

## Kirchen.

## Deputirte zu den Kirchen.

Hr. Stadtrath D. Vollsack. Hr. Stadtrath Fleischer.  
 Thurmherren. Hr. Stadtrath Söhlmann bei der Thomaskirche.  
 Thurmherren. Hr. Stadtrath Fleischer bei der Nikolaikirche.  
 — — Zentner bei der Neukirche.

## Thomaskirche.

Pastor und Superint. Hr. Canon. Prof. D. Christian Gottlob  
 Leberecht Großmann. Thomaskirchhof. Amtswohnung.  
 Archidiaconus und Dienstagsprediger. Hr. D. Christian Gottfried  
 Klinkhardt. Ward M. in Wittenberg 1805 und D. in Leip-  
 zig 1830. Burgstraße, Amtswohnung.  
 Diaconus und Vesperprediger. Hr. D. Carl Christian Friedrich  
 Siegel, seit 1822, ward in Leipzig M. 1804 und D. 1839.  
 Burgstraße, Amtswohnung.  
 Subdiaconus und Mittagsprediger. Hr. D. Carl Heinrich Wil-  
 helm Meißner, ward in Leipzig M. 1829 und D. theol. 1839.  
 Burgstraße, Amtswohnung.  
 Organist. Hr. Christian August Pohlenz. Burgstraße 10.  
 Küster. — Ludwig Eichorius. | In ihrer Amtswohnung  
 Küsterfamulus. Hr. Carl Wagner. | neben der Superint.  
 Thürmer. Hr. Johann Gottfried Zehrfeld.  
 Kirchenaufwärter. Joh. Lempe. Schulgasse 5/9.  
 Vier Cymbelträger.

Bei dieser Kirche befindet sich, zum Gebrauch der Herren Prediger,  
 eine über der Sacristei aufgestellte Bibliothek, deren Verzeichniß bei dem  
 jedesmaligen Herrn Superintendenten, als Bibliothekar, sich vorfindet.

## Nikolaikirche.

Pastor. Hr. D. Carl Gottfried Bauer, Jubilar, Ritter d. k. s.  
 Civ.-Verd.-Ord., Ehrenmitglied der hies. naturf. Gesellsch. Ward  
 M. in Leipzig 1786, Archidiaconus 1809, D. 1810 und Pa-  
 stor 1837. Ritterstr. 3.  
 Archidiaconus und Freitagsprediger. Hr. D. Rudolph Richard  
 Fischer. Ward M. in Leipzig 1828 und D. in Jena 1839.  
 Amtswohnung am Nikolaikirchhof.  
 Diaconus und Montagsprediger. Hr. D. Carl Ernst Gottlieb  
 Rüdell. Ward in Leipzig M. 1793 und D. 1830. Diaconus  
 seit 1816. Amtswohnung am Nikolaikirchhof.  
 Subdiaconus und Vesperprediger. Hr. M. Christian Friedrich  
 Liebegott Simon, Mitglied der ascetischen Gesellschaft in  
 Zürich. Ward M. in Leipzig und Subdiaconus 1816. Amtes-  
 wohnung Nikolaikirchhof.